

Ressort: Finanzen

Bericht: Wetterextreme könnten bald Normalität sein

Potsdam, 24.11.2014, 08:51 Uhr

GDN - Wetterextreme wie Hitzewellen, die bislang ungewöhnliche Ereignisse waren, könnten bald die neue Normalität sein. Das geht aus einem von der Weltbank veröffentlichten Bericht des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung (PIK) hervor.

Dies könne zu wachsender Instabilität führen. Kaum eine Region sei von den Folgen des Klimawandels, die schon heute spürbar seien, ausgenommen. Diese würden auch dann noch zunehmen, wenn die globale Erwärmung auf maximal zwei Grad Celsius begrenzt werden könne. "Die Folgen der globalen Erwärmung werden in den nächsten Jahrzehnten wahrscheinlich vor allem die treffen, die am wenigsten zum Anstieg der Treibhausgas-Emissionen beigetragen haben: die Armen der Welt", so die Autoren der Studie. Gerade ihnen fehlten die Mittel, um sich auf den Klimawandel einzustellen. "Die gute Nachricht ist, dass wir etwas tun können, um das Maß an Klimawandel zu verringern und Wirtschaftswachstum zu fördern, damit wir uns nicht länger auf diesem gefährlichen Pfad bewegen", sagte Jim Yong Kim, Präsident der Weltbank-Gruppe. "Politiker in aller Welt sollten bezahlbare Lösungen wie die Bepreisung von CO2 ergreifen, und Maßnahmen wählen, die Investitionen hinbewegen zu sauberem öffentlichen Verkehr, saubererer Energie, und zu energiesparenden Fabriken und Gebäuden."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45152/bericht-wetterextreme-koennten-bald-normalitaet-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com